



Sächsischer  
Städte- und  
Gemeindetag

## Pressemitteilung

Nr. 24/2023

### **Burkhard Jung, Nico Dittmann und Heiko Driesnack zu Vizepräsidenten des Sächsischen Städte- und Gemeindetages wiedergewählt**

Der Landesvorstand des Sächsischen Städte- und Gemeindetages (SSG) hat sich heute neu konstituiert. Dabei wurde auch über die Stellvertretung des Präsidenten entschieden.

Gewählt wurden Herr Oberbürgermeister Burkhard Jung aus Leipzig zum 1. Vizepräsidenten, Herr Bürgermeister Nico Dittmann aus Thalheim zum 2. Vizepräsidenten und Herr Bürgermeister Heiko Driesnack aus Königsbrück zum 3. Vizepräsidenten.

Burkhard Jung wurde 1958 in Siegen/Westfalen geboren. Nach seiner Schulzeit und dem Studium war er Lehrer für Deutsch und Evangelische Religion. 1991 erhielt er die Abordnung als Schulleiter an das Evangelische Schulzentrum Leipzig. Ab 1999 arbeitete Jung in der Stadtverwaltung Leipzig als Beigeordneter und übernahm im Jahr 2006 als Nachfolger von Wolfgang Tiefensee die Amtsgeschäfte als Oberbürgermeister der Stadt Leipzig. In dem Amt wurde Jung bei den Oberbürgermeisterwahlen in Leipzig in den Jahren 2013 und 2020 bestätigt. Jung ist seit 2008 1. Vizepräsident des SSG. Zudem ist er seit 2007 auf Bundesebene im Präsidium des Deutschen Städtetages aktiv, wurde dort 2013 zunächst zu einem der Stellvertreter des Präsidenten gewählt und ist seit Juni 2019 im Wechsel mit dem Oberbürgermeister von Münster Präsident bzw. Vizepräsident. Seit Mai 2023 übt Jung wieder die Funktion des Vizepräsidenten des Deutschen Städtetages aus.

Nico Dittmann ist seit 2013 Bürgermeister seiner Heimatstadt Thalheim und wurde 2020 wiedergewählt. Der studierte Informatiker ist mit 38 Jahren einer der jüngsten Vizepräsidenten eines kommunalen Landesverbandes. In diese Funktion wurde Dittmann vom Landesvorstand des SSG erstmals im Oktober 2022 gewählt. Der begeisterte Fußballer spielt in der deutschen Fußball-Nationalmannschaft der Bürgermeister und ist Aufsichtsratsvorsitzender des sächsischen Fußball-Drittligisten FC Erzgebirge Aue.

Heiko Driesnack wurde 1963 in Dresden geboren. Da er den Dienst mit der Waffe in der damaligen NVA verweigerte, leistete er seine Wehrpflicht als Bausoldat ab. Nach der politischen Wende war er in der Stadt Königsbrück als Stadtrat ehrenamtlich tätig. Driesnack absolvierte eine Ausbildung zum Verwaltungswirt und ein nebenberufliches Studium zum Verwaltungsfachwirt. Mit diesen Qualifikationen war er zunächst als Verwaltungsleiter sowie von 2001 bis 2008 als Bürgermeister der Gemeinde Schwepnitz tätig. Im Jahr 2008 wurde Driesnack in das Amt des Bürgermeisters der Stadt Königsbrück gewählt und in den Jahren 2015 und 2022 wiedergewählt. Beim SSG war er von 2001 bis 2008 Mitglied im Finanzausschuss und ist seit 2008 Vorsitzender des Kreisverbandes Bautzen. Darüber hinaus gehört er seit 2001 dem Landesvorstand sowie seit 2015 dem Präsidium des SSG an. Driesnack wurde 2019 erstmals zum 3. Vizepräsidenten des kommunalen Landesverbandes gewählt.

Der Geschäftsführer des SSG, Mischa Woitscheck, gratulierte den gewählten Vizepräsidenten im Namen der Mitgliedsstädte und -gemeinden und wünschte ihnen viel Kraft und Erfolg bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben.

Dresden, den 8. Dezember 2023

**Kontakt:**

Falk Gruber, Grundsatzreferent  
Telefon: 0351/8192-110  
Telefax: 0351/8192-222  
Mobil: 0160/8873286  
E-Mail: falk.gruber@ssg-sachsen.de

**Mehr als 4 Millionen Einwohner – 416 Städte und Gemeinden – eine Stimme:**

Der Sächsische Städte- und Gemeindetag (SSG) ist der kommunale Spitzenverband der Städte und Gemeinden des Freistaates Sachsen. 416 der 418 sächsischen Städte und Gemeinden bilden beim SSG eine starke Gemeinschaft. Der SSG fördert die Rechte und Interessen der Städte und Gemeinden und vertritt sie gegenüber der Landesregierung, dem Landtag sowie zahlreichen anderen Landesorganisationen. Der Verband berät seine Mitglieder, vermittelt ihnen Informationen und pflegt deren Erfahrungsaustausch. Weitere Informationen: [www.ssg-sachsen.de](http://www.ssg-sachsen.de)